



INKLUSION

Ergänzende Angebote aus dem Rahmenlehrplan für den Förderschwerpunkt Lernen
für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf
im Förderschwerpunkt Lernen

Kompetenzerwartungen, Diagnostische Leitfragen und Entwicklungsorientierte Fördermaßnahmen

Die unten aufgeführten **Kompetenzerwartungen** aus dem Rahmenlehrplan für den Förderschwerpunkt Lernen beschreiben, welche Kompetenzen eine Schülerin bzw. ein Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Förderschwerpunkt Lernen bis zum Ende der Jahrgangsstufe 4 erwerben soll. Der Lernprozess ist von der Lehrkraft in der Grundschulzeit individuell zu planen und zu gestalten.

Ausgangspunkt für die Lern- und Förderplanung ist die individuelle Lernausgangslage. Hinweise, um diese zu ermitteln, geben die **Diagnostischen Leitfragen**, die zu jedem Kompetenzbereich angeboten werden.

Jede Diagnostische Leitfrage verweist auf mehrere **Entwicklungsorientierte Fördermaßnahmen**, die von der Lehrkraft zur Gestaltung des individuellen Lernprozesses eingesetzt werden können. Farbige oder fett gedruckte Anmerkungen verweisen auf weitere Fördermaßnahmen in Teil 2 des Rahmenlehrplans.

Kompetenzerwartungen im Rahmenlehrplan

ETHIK: SELBSTWAHRNEHMUNG UND SELBSTFINDUNG

Zu sich selbst und seinen Überzeugungen stehen

- einfache Handlungsmuster in Konfliktsituationen anwenden

Diagnostische Leitfragen und Entwicklungsorientierte Fördermaßnahmen im Rahmenlehrplan

Zu sich selbst und seinen Überzeugungen stehen

Diagnostische Leitfragen	Entwicklungsorientierte Fördermaßnahmen
Kann die Schülerin bzw. der Schüler <ul style="list-style-type: none"> • Anlässe aufzählen, die sie bzw. ihn glücklich oder zufrieden machen? • Anlässe aufzählen, die sie bzw. ihn wütend oder ärgerlich machen? • erklären, warum sie bzw. ihn diese glücklich oder zufrieden machen? • erklären, warum sie bzw. ihn diese wütend, ärgerlich, zufrieden oder glücklich machen? • unterscheiden, welche Störungen unabsicht- 	<ul style="list-style-type: none"> • gut strukturierte Rollenspiele mit Beobachtungsbögen und vorgefertigten Reaktionskärtchen durchführen • szenische Darstellungen ermöglichen • zu Pantomime anleiten • Sozialtraining durchführen • Übungen zur Fremdeinschätzung anbieten, z. B. Heißer Stuhl • Mannschaftsspiele anbieten, z. B. Völkerball,

<p>lich oder absichtlich geschehen sind?</p> <ul style="list-style-type: none"> • eine Entschuldigung annehmen? • erkennen, dass eine beabsichtigte Störung sie bzw. ihn in eine Konfliktsituation mit anderen führt? • erkennen, dass sich Konflikte auch im Lauf der Zeit entwickeln können? • Ursachen für die Entstehung eines Konfliktes, die in der Vergangenheit liegen, suchen und erkennen? • beschreiben, wie sie bzw. er sich als einer der Konfliktpartner in dieser Situation fühlt? • mit Hilfe eines Vermittlers oder auch selbstständig Fragen zum Hintergrund des Konfliktes stellen und beantworten? • Lösungsvorschläge mit dem Vermittler erarbeiten und annehmen? 	<p>Ball über die Schnur, Basketball</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dilemmageschichten einbringen • Übungen zur Gefühlswahrnehmung durchführen • Konfliktlösetrainings durchführen • Streitschlichter-Ausbildung anbieten • Klassenrat einberufen, Klassenkonferenz durchführen • Sozialtrainingsprogramme durchführen • Tokensystem einführen <p>» Denken/Lernstrategien: Kreativ-problemlösendes Denken, Kooperationsfähigkeit, Organisationsstrategien</p> <p>» Kommunikation/Sprache: Körperhaltung/ Körperstellung, Gesprächsbereitschaft und Gesprächssicherheit</p> <p>» Emotionen/Soziales Handeln: Emotionale Grundhaltung, Konfliktwahrnehmung, Selbststeuerung, Empathie</p>
---	--